

SHARP

WISSENSCHAFTLICHER TASCHENRECHNER

WriteView

MODEL **EL-W550TG**

BEDIENUNGSANLEITUNG

SHARP CORPORATION

EINLEITUNG

Anwendungsbeispiele (einschließlich einiger Formeln und Tabellen) siehe das Anwendungsbeispielblatt. Diese Anleitung sollte als Referenz gut aufbewahrt werden.

Betriebshinweise

- Den Rechner nicht in der hinteren Hosentasche tragen, da er beim Hineinsetzen beschädigt werden kann. Das Display ist aus Glas und daher besonders empfindlich.
- Den Rechner vor extremer Hitze einwirkung, wie z.B. auf dem Armaturenbrett eines Fahrzeuges oder neben einem Heizgerät, fernhalten. Vermeiden Sie weiterhin besonders feuchte oder staubige Umgebungen.
- Da dieses Produkt nicht wasserdicht ist, sollten Sie es nicht an Orten benutzen oder lagern, die extremer Feuchtigkeit ausgesetzt sind. Schützen Sie das Gerät vor Wasser, Regentropfen, Sprühwasser, Saft, Kaffee, Dampf, Schweiß usw., da der Eintritt von Flüssigkeiten zu Funktionsstörungen führen kann.
- Mit einem feuchten, trockenen Tuch reinigen. Keine Lösungsmittel oder feuchte Tücher verwenden. Keine rauen Tücher oder anderen Dinge verwenden, die Kratzer verursachen können.
- Den Rechner nicht fallen lassen und keine Gewalt anwenden.
- Die Batterien niemals in offenes Feuer werfen.
- Die Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Aus gesundheitlichen Gründen sollte dieses Produkt nicht zu lange verwendet werden. Wenn das Produkt über ausgedehnte Zeiträume verwendet werden muss, sollten den Augen, Händen, Armen und dem restlichen Körper angemessene Ruhepausen gegönnt werden (Jede Stunde ca. 10-15 Minuten).
- Falls bei der Verwendung dieses Produkts Schmerzen oder Müdigkeit auftreten, die Verwendung sofort abbrechen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Produktverbesserungen dieses Gerätes, einschließlich des Zubehörs, bleiben ohne Vorankündigung vorbehalten.

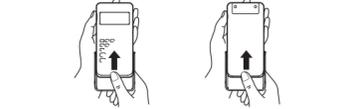
HINWEIS

- SHARP empfiehlt Ihnen, separat schriftliche Aufzeichnungen aller wichtigen im Taschenrechner gespeicherten Daten zu erstellen. Unter bestimmten Umständen können Daten in praktisch jedem elektronischen Speicher verlorengehen oder geändert werden. Daher übernimmt SHARP keine Haftung für Daten, die aufgrund von falscher Verwendung, Reparaturen, Defekten, Batteriewechseln, Verwendung nach Ablauf der angegebenen Batteriebensdauer, oder aus irgendwelchen anderen Gründen verlorengehen, oder anderweitig unbrauchbar werden.
- SHARP übernimmt keine Verantwortung oder Haftung für irgendwelche zufälligen oder aus der Verwendung folgenden wirtschaftlichen oder sachlichen Schäden, die aufgrund der falschen Verwendung bzw. durch Fehlfunktionen dieses Gerätes und dessen Zubehör auftreten, ausgenommen diese Haftung ist gesetzlich festgelegt.

- Den RESET-Schalter (auf der Rückseite) in den folgenden Fällen mit der Spitze eines Kugelschreibers oder eines ähnlichen Gegenstands eindrücken. Verwenden Sie **keine** Gegenstände mit zerbrechlichen oder scharfen Spitzen. Beachten Sie, dass beim Drücken des RESET-Schalters alle gespeicherten Daten verloren gehen.
 - Wenn der Rechner zum ersten Mal verwendet wird
 - Nach dem Auswechseln der Batterie
 - Um den gesamten Speicherinhalt zu löschen
 - Wenn eine Betriebsstörung auftritt und keine der Tasten mehr funktioniert

- Falls eine Wartung des Rechners notwendig ist, lassen Sie den Rechner in der Region (Land) warten, in der Sie ihn gekauft haben.

Feste Hülle



ANZEIGE	
← 2ndF HYP ALPHA FIX SCI/ENG N1/N2 DEG RAD GRAD WRITEVIEW →	
*987654321×12345=	
M	
1,219259259E13	Punktmatrix-anzeige
Mantisse	Exponent

- Während der Verwendung werden nicht alle Symbole gleichzeitig angezeigt.
- Es werden nur die Symbole angezeigt, die für die gerade beschriebenen Anweisungen bzw. die Anwendungsbeispiele in dieser Anleitung notwendig sind.
- ↔/↔ zeigt an, dass im angegebenen Richtung noch weitere Informationen enthalten sind.
- 2ndF**: Erscheint, wenn 2ndF gedrückt wird, und zeigt an, dass die in derselben Farbe wie 2ndF dargestellten Funktionen aktiviert sind.
- HYP**: Zeigt an, dass 2ndF gedrückt wurde und die hyperbolischen Funktionen aktiviert sind. Wenn 2ndF 2ndF gedrückt wird, erscheinen die Symbole **2ndF HYP**, was darauf hinweist, dass die inversen hyperbolischen Funktionen aktiviert sind.
- ALPHA**: Erscheint, wenn ALPHA gedrückt wird, und zeigt an, dass die in derselben Farbe wie ALPHA dargestellten Funktionen aktiviert sind. Erscheint, wenn STO oder RCL gedrückt wird, und die Eingabe (Abruf) von Speicherinhalten durchgeführt werden kann.

FIX/SCI/ENG/N1/N2: Zeigt die Notation an, die zur Anzeige eines Werts verwendet wird und sich im SET UP-Menü in dieser Anleitung ändern lässt. Die Anzeige auf dem Bildschirm als "NORM" und "N2 als "NORM2" angezeigt.

DEG/RAD/GRAD: Zeigt die Winkleinheit an.
BUSY: Erscheint während der Ausführung einer Berechnung.
W-VIEW: Zeigt an, dass der WriteView-Editor ausgewählt ist.
M: Zeigt an, dass ein numerischer Wert im unabhängigen Speicher (M) gespeichert ist.

VOR DEM GEBRAUCH DES RECHNERS

Ein- und Ausschalten

Zum Einschalten des Rechners ON/C drücken. Die Daten, die beim Ausschalten angezeigt waren, erscheinen wieder auf der Anzeige. Zum Ausschalten 2ndF OFF drücken.

Anmerkung	
Die Ausschaltvorgänge (2ndF OFF) löschen alle im Speicher gespeicherten Daten, mit Ausnahme der Benutzereinstellungen des Taschenrechners (SETUP).	
* Wenn der Taschenrechner sich durch die automatische Ausschaltfunktion von selbst ausschaltet, bleiben alle im Speicher gespeicherten Daten erhalten.	

Tastenbezeichnungen, die in dieser Anleitung verwendet werden

e^x E	Bestimmung von e ^x : 2ndF e[□]
ln	Bestimmung von ln: 2ndF ln
	Bestimmung von E: ALPHA E

- Funktionen, die in grau neben den Tasten angegeben sind, können in bestimmten Modus verwendet werden.
- Der Multiplikationsoperator "×" wird in dieser Anleitung wie folgt von dem Buchstaben "X" unterschieden:
 - Um den Multiplikationsoperator anzugeben: ×
 - Um den Buchstaben "X" anzugeben: ALPHA X
- In bestimmten Berechnungsbeispielen, in denen Sie das Symbol **LINE** sehen, werden die Tastenoperationen und Berechnungsergebnisse so angezeigt, wie sie im Line-Editor erscheinen würden.
- Drücken Sie in jedem Beispiel zuerst ON/C, um das Display zu löschen. Sofern nicht anders angegeben, werden Berechnungsbeispiele im WriteView-Editor (SETUP 2 0 0 0) mit den Standard-einstellungen durchgeführt.

Löschens der Eingabe und des Speichers

Verfahren	Eingabe	A-F	ANS	STAT ¹	f(x)
	(Anzeige) M, X, Y				g(X)
ON/C		○	X	X	X
2ndF CA		○	X	○	○
Wahl der Modus (MODS)		○	X	X	X ²
2ndF M.CLR 0		○	X	X	X
2ndF M.CLR 1 0		○	○	○	○
2ndF M.CLR 2 0 0 0		○	○	○	○
2ndF OFF ^{1,4}		○	○	○	○
RESET-Schalter ³		○	○	○	○

- 0: Löschen X; Beibehalten
- ¹ Statistische Daten (eingegebene Daten)
- ² Wird beim Wechseln der Untermodus im STAT-Modus gelöscht
- ³ Der RESET-Vorgang löscht alle im Speicher gespeicherten Daten und stellt die Standardeinstellungen des Taschenrechners wieder her.
- ⁴ Das Drücken von 2ndF OFF löscht alle im Speicher gespeicherten Daten, mit Ausnahme der Benutzereinstellungen des Taschenrechners (SETUP).

Speicher-Löschtaste
Drücken Sie 2ndF M.CLR zur Anzeige des Menüs.

- Zum Initialisieren der Anzeige-Einstellungen, drücken Sie 0. Die Parameter werden folgendermaßen eingestellt:
 - Winkelmaß: DEG
 - Anzeigeformat: NORM1
 - Periodische Dezimalstellen: AUS

Wahl des Modus	
NORMAL-Modus: (MODS 0)	
Zur Ausführung von arithmetischen Berechnungen und Funktionen.	
STAT-Modus: (MODS 1)	
Zur Ausführung von statistischen Berechnungen.	

- gezählt, während Daten mit einer Häufigkeit von 2 oder mehr als ein Satz von zwei Daten gespeichert wird. Bei Zweivariable Daten wird ein Satz von Datenelementen mit einer zugewiesenen Häufigkeit von eins als zwei Datenelemente gezählt, während ein Satz von Elementen mit einer zugewiesenen Häufigkeit von 2 oder mehr als ein Satz von drei Datenelementen gespeichert wird.
- Um statistische Berechnungen auszuführen, drücken Sie [DATA] oder ON/C und schließen Sie die Eingabetabelle.

Korrektur der Daten

Verchieben Sie den Cursor mit Hilfe der Tasten ◀, ▶, ▲, oder ▼, und wählen Sie die gewünschten Daten aus. Drücken Sie 2ndF ▲ oder 2ndF ▼, um den Cursor an den Anfang oder ans Ende der Daten zu setzen.

Korrektur der Daten
Bewegen Sie den Cursor zu den Daten, die Sie korrigieren möchten, geben Sie den numerischen Wert ein und drücken Sie ENTER.
Einfügen der Daten
Um eine Zeile vor der Position des Cursors einzufügen, drücken Sie 2ndF INS. Dadurch wird eine Zeile mit x=0, y=0 und ANZ-1 eingefügt, die anschließend vom Nutzer editiert werden kann.

Löschens der Daten
Wenn Sie die gesamte Zeile an der Cursorposition löschen möchten, drücken Sie 2ndF ENTR.

Hinweise:

- Falls bei Verwendung des STAT-Modus der Untermodus geändert oder die Tasten 2ndF CA gedrückt werden, werden alle statistischen Daten gelöscht.
- Drücken Sie bei Verwendung des STAT-Modus die Taste [DATA], um die Eingabetabelle anzuzeigen.

Statistische Berechnungen und Variablen

Die folgenden Statistiken (siehe untenstehende Tabelle) können für die jeweiligen statistischen Berechnungen verwendet werden:

Statistische Berechnung mit Einzel-Variablen

Statistiken von ①.

<i>n</i>	Stichprobenumfang
① Σ x	Summe der Stichproben (x-Daten)
Σ x ²	Quadratsumme der Stichproben (x-Daten)
Σ y	Summe der Stichproben (y data)
② Σ y ²	Quadratsumme der Stichproben (y-Daten)
Σ xy	Summe der Produkte der Stichproben (x, y)

STAT Menü

Nachdem Sie die Eingabetabelle geschlossen haben, können Sie statistische Werte anzeigen und statistische Variablen im STAT-Menü festlegen (ALPHA STAT).

ALPHA STAT 0: Anzeige statistischer Werte
ALPHA STAT 1: Festlegen von Variablen für statistische Werte

VERWENDUNG DES FUNKTIONSSPEICHERS

Sie können eine Funktion mit Hilfe der X-Variablen in den Funktionspeichern (f(x) und g(x)) speichern. Die gespeicherte Funktion kann im NORMAL-Modus oder TABELLEN-Modus verwendet werden. Im NORMAL-Modus können Sie außerdem (F1) oder (F2) drücken, um einen beliebigen X-Wert einzugeben und zu berechnen.

- Bei einer Funktion kann nur "X" als Variable verwendet werden; alle anderen Variablen werden als Zahlen betrachtet (mit dem Wert, der in der entsprechenden Variable gespeichert ist).
- Σ und II können in Funktionen für f(x) und g(x) nicht verwendet werden.
- Wenn der Editor geändert wird (SETUP 2 →), werden die gespeicherten Funktionen gelöscht.
- (x) und g(x) können nicht im STAT-Modus oder DISTR-Modus verwendet werden.

TABELLEN-MODUS

Im TABELLEN-MODUS können Sie die Änderungen der Werte von einer oder zwei Funktionen (f(x) und g(x)) anzeigen.

Erstellung einer Tabelle

- Drücken Sie MODS 2 zum Aufrufen des TABELLEN-MODUS.
- Geben Sie eine Funktion (f(x)) ein und drücken Sie ENTER.
 - Wenn bereits eine Funktion im Funktionsspeicher f(x) gespeichert ist, wird diese Funktion angezeigt. Die eingegebene oder geänderte Funktion wird im Funktionsspeicher g(x) überschrieben.
- Falls erforderlich, geben Sie die zweite Funktion (g(x)) ein und drücken Sie ENTER.
 - Wenn bereits eine Funktion im Funktionsspeicher g(x) gespeichert ist, wird diese Funktion angezeigt. Die eingegebene oder geänderte Funktion wird im Funktionsspeicher g(x) überschrieben.
- Geben Sie einen Startwert (X_Start) ein und drücken Sie ENTER. Der Standard-Startwert beträgt 0.
- Geben Sie eine Schrittweite-Wert (X_Schritt) ein. Der Standard-Schrittweite-Wert beträgt 1.
 - Sie können ▲ und ▼ verwenden, um den Cursor zwischen dem Startwert und dem Schrittweite-Wert zu bewegen.
- Nach Abschluss der Eingabe der Schrittweite drücken Sie ENTER. Es erscheint eine Tabelle mit einer Variablen X und den entsprechenden Werten (f(x)), die 3 Zeilen unterhalb des Startwerts zeigt. Wenn Sie zwei Funktionen eingegeben haben, werden die Spalten für (x) und g(x) angezeigt. Sie können ▲ und ▼ verwenden, um den X-Wert zu ändern und die entsprechenden Werte in Tabellenform anzuzeigen.

TABLE-Modus: (MODS 2)	Eingabewert
Zur Anzeige von Wertetabellen von Funktionen.	
DISTR-Modus: (MODS 3)	Mehrfaches von 1 / 2 π
Zur Berechnung von Wahrscheinlichkeitsverteilungen.	GRAD Mehrfaches von 3 / 0

HOME-Taste

Drücken Sie HOME, um vom NORMAL-Modus zu anderen Modi zurückzukehren.
Hinweis: Gleichungen und gerade eingegebene Werte verschwinden, genauso wie beim Moduswechsel.

SET UP-Menü

Drücken Sie SETUP, um das SET UP-Menü anzuzeigen. Drücken Sie ON/C, um das SET UP-Menü zu verlassen. Hinweis: Sie können ◀ drücken, um zum zuvor angezeigten übergeordneten Menü zurückzukehren.

Festlegung der Winkelmessung (Gradmaß, Bogenmaß und Neugrad)	
DEG (°): (SETUP 0 0) (Standard)	
RAD (rad): (SETUP 0 1)	
GRAD (g): (SETUP 0 2)	

Wahl der Anzeigerart und Zuweisung der Anzahl der Dezimalstellen

Zur Anzeige von Berechnungsergebnissen stehen fünf Anzeigerarten zur Verfügung: Zwei Einstellungen für die Gleitkommazahl (NORM1 und NORM2), Festkommastelle (FIX), wissenschaftliche Notation (SCI) und Technische Notation (ENG).

- Wenn SETUP 1 0 (FIX) oder SETUP 1 2 (ENG) gedrückt wird, können Sie die Anzahl der Dezimalstellen auf einen Wert zwischen 0 und 9 setzen.
- Wenn SETUP 1 1 (SCI) gedrückt wird, können Sie die Anzahl der effektiven Stellen auf einen Wert zwischen 0 und 9 setzen. Bei Eingabe von 0 wird die Anzeige auf 10 Stellen umgestellt.

Einstellung des Gleitkommazahl-Systems in wissenschaftlicher Notation

Im Gleitkommastehen stehen zwei Anzeigerarten zur Verfügung: NORM1 (Standard) und NORM2. Eine Zahl außerhalb dieses Bereichs wird automatisch in wissenschaftlicher Notation angezeigt:
NORM1 (SETUP 1 3): 0.00000001 ≤ |x| ≤ 9,999,999,999
NORM2 (SETUP 1 4): 0.01 ≤ |x| ≤ 9,999,999,999

Auswahl des Editors und Einstellung der Anzeige des Ergebnisses

Im NORMALEN-Modus stehen zwei Editoren zur Verfügung: Der WriteView-Editor (Standard) und der Line-Editor. Stellen Sie das Anzeigeformat für numerische Berechnungsergebnisse im WriteView-Editor ein.

Der WriteView-Editor
EXAKT(a,b,√,π) (SETUP 2 0 0 0) (Standard)
DEZIMAL (SETUP 2 0 0 1)

Der Line-Editor
EXAKT(a,b,√,π) (SETUP 2 0 1)

Hinweise:

- Wenn "EXAKT(a,b,√,π)" eingestellt ist, werden die Ergebnisse im Bruchformat oder im irrationalen Zahlenformat (einschließlich π und √) angezeigt, wenn die Anzeige möglich ist.
- Wenn "DEZIMAL" eingestellt ist, werden die Ergebnisse im Dezimalformat angezeigt, außer bei Bruchrechnungen, und nicht im irrationalen Zahlenformat (einschließlich π und √).
- Drücken Sie ON/C, um die Berechnungsergebnisse in ein anderes Anzeigeformat zu ändern.

Einfügen und Überschreiben der Eingabemethoden
Mit dem Line-Editor können Sie zwischen dem Verfahren "EINFÜGEN" (Standard) und "UEBERSCHREIBEN" wählen. Nachden Sie auf „UEBERSCHREIBEN“ umgestellt haben (durch Drücken von SETUP 3 1), ändert sich der dreieckige Cursor in einen rechteckigen, und die darunter liegende Zahl bzw. Funktion wird während der Eingabe überschrieben.

Einstellung der periodischen Dezimalzahl

Im NORMAL-Modus können Rechenergebnisse in einem Format angezeigt werden, bei dem eine periodische Dezimalzahl erscheint. Periodische Dezimalzahl ist AUS: SETUP 4 0 0 (Standard)
Periodische Dezimalzahl ist AN: SETUP 4 1 0
Im WriteView-Editor wird der periodische Teil durch " " angezeigt. Im Line-Editor wird der periodische Teil in Klammern angezeigt.

- Wenn das Ergebnis, einschließlich des periodischen Teils, über 10 Stellen hat, kann es nicht im Format einer periodischen Dezimalzahl angezeigt werden.

Kontrasteinstellung

Drücken Sie SETUP 5, dann + oder -, um den Kontrast einzustellen. Drücken Sie ON/C, um zu beenden.

EINGEBEN, ANZEIGEN UND BEARBEITEN VON GLEICHUNGEN

Der WriteView-Editor

Eingabe und Anzeige

Im WriteView-Editor können Sie Brüche oder bestimmte Funktionen so eingeben und anzeigen, wie Sie sie schreiben würden.

- Der WriteView-Editor kann nur im NORMAL-Modus verwendet werden.

Anzeige von Berechnungsergebnissen (wenn EXAKT ausgewählt ist)

Wenn möglich, werden Berechnungsergebnisse mit Brüchen, √, und π angezeigt. Beim Drücken von ON/C, wechselt die Anzeige durch die folgenden Anzeigestile:

- Unechte Brüche (mit oder ohne π) → Dezimalzahlen
- Echte Brüche (mit oder ohne π) → Dezimalzahlen
- Irrationale Zahlen (Quadratwurzeln, mit Quadratwurzeln erstellte Brüche) → Dezimalzahlen

Hinweise:

- In den folgenden Fällen können Berechnungsergebnisse mit √ angezeigt werden:
 - Arithmetische Operationen und Speicherberechnungen
 - Trigonometrische Berechnungen

	Eingabewert
Bei trigonometrischen Berechnungen, wenn Werte wie in der Tabelle rechts eingegeben werden, können Ergebnisse mit √ angezeigt werden.	DEG Mehrfaches von 15 RAD Mehrfaches von 1 / 2 π GRAD Mehrfaches von 3 / 0
Unechte/echte Brüche werden umgewandelt und als Dezimalzahlen angezeigt, wenn die Anzahl der Stellen in einem Wert größer als neun.	
Wenn die Anzahl der Stellen im Nenner eines Bruchergebnisses, welches π verwendet, größer als drei ist, wird das Ergebnis in eine Dezimalzahl umgewandelt und als solche angezeigt.	

Der Line-Editor

Eingabe und Anzeige
Im Line-Editor können Sie Gleichungen zeilenweise eingeben und anzeigen.

- Hinweise:
 - Auf dem Bildschirm können gleichzeitig bis zu drei Zeilen Text angezeigt werden.
 - Im Line-Editor werden Berechnungsergebnisse, wenn möglich, in Dezimalform oder Bruchform angezeigt.
 - Verwenden Sie ON/C, um das Anzeigeformat ins Bruchformat oder Dezimalformat umzuschalten (wenn möglich).

Editieren von Gleichungen

Nachdem Sie das Ergebnis erhalten haben, drücken Sie ◀, um ans Ende der Gleichung zu gelangen; durch Drücken von ▶, gelangen Sie an den Anfang. Drücken Sie ◀, ▶, ▲, oder ▼, um den Cursor zu bewegen. Drücken Sie 2ndF ◀ oder 2ndF ▶, um den Cursor an den Anfang oder an das Ende der Gleichung zu verschieben.

Zurücktaste und Löschtaste

Zum Löschen einer Zahl oder Funktion bewegen Sie den Cursor rechts davon und drücken dann ◀. Sie können eine Zahl oder Funktion auch löschen, indem Sie den Cursor direkt darauf bewegen und dann 2ndF ENTR drücken.

Hinweis: In einem Menü mit mehreren Ebenen können Sie ◀ verwenden, um zur vorherigen Menüebene zurückzukehren.

Mehrzeilen-Playback-Funktion

- Dieser Rechner ist mit einer Funktion ausgestattet, mit der Sie bereits eingegebene Gleichungen und Ergebnisse im NORMALEN-Modus zurückrufen können. Durch Drücken von ◀ wird die vorherige Gleichung angezeigt. Die Anzahl der Zeichen, die gespeichert werden können, ist begrenzt. Wenn der Speicher voll ist, werden gespeicherte Gleichungen gelöscht, um Platz zu schaffen, beginnend mit den Ältesten.
- Zum Bearbeiten einer Gleichung nach dem Abrufen, drücken Sie ◀ oder ▶.
- Der Mehrzeilen-Speichers wird durch die folgenden Operationen gelöscht: 2ndF CA, Moduswechsel, RESET, Editorwechsel (SETUP 2 0 0 0), SETUP 2 0 0 1 oder SETUP 2 0 0 1, und Speicherentladung (2ndF 9 0 0 0 0 0 0).
- Das Speichern einer Funktion in f(x) oder g(x) wird im Mehrzeilenspeicher nicht gespeichert.

Vorrangordnung bei Berechnungen

Dieser Taschenrechner führt Operationen gemäß der folgenden Vorrangordnung durch:

- ① Brüche (+/-4, usw.)
- ② Funktionen, denen ihr Argument vorangestellt ist (+, ×, n!, usw.)
- ③ Implizierte Multiplikation eines Speicherwerts (2Y, usw.)
- ④ Funktionen, die von ihrem Argument gefolgt werden (sin, cos, usw.)
- ⑤ Implizierte Multiplikation einer Funktion (2sin30, A₁², usw.)
- ⑥ nCr
- ⑦ +, −, ÷, ×, =, M+, M−, M←, M→ und andere Anweisungen zur Beendigung der Berechnung
- ⑧ Bei der Verwendung von Klammern haben Berechnungen in Klammern Vorrang vor allen anderen Berechnungen.

WISSENSCHAFTLICHE BERECHNUNGEN

- Drücken Sie MODS 0 um den NORMALEN-Modus zu wählen.

Grundrechenarten

- Die schließende Klammer) direkt vor = oder M+ kann weggelassen werden.

Funktionen

- Siehe die Anwendungsbeispiele für die einzelnen Funktionen.
- Bei dem Line-Editor werden die folgenden Symbole verwendet:
 - √ zur Anzeige von Potenzen (x[□], 2ndF e[□], 2ndF 10[□])
 - π**: zum Trennen von Zähler und Nenner (ab)
- Wenn Sie ON/C oder 2ndF 10 1 im Line-Editor verwenden, werden die Werte folgendermaßen eingegeben:
 - logn (Basis; Wert)
 - abs Wert

Σ Funktion

Die Σ-Funktion gibt die kumulative Summe eines gegebenen Ausdrucks von einem Anfangswert bis zu einem Endwert im NORMAL-Modus zurück.

Durchführung von Σ-Berechnungen

- Drücken Sie Σ.
- Geben Sie die folgenden Parameter an: Anfangswert, Endwert, Funktion mit der Variable x und Schrittweite (n). Sie müssen die Schrittweite eingeben. Wenn die Schrittweite nicht spezifiziert wird, wird der Standardwert von n = 1 verwendet.
- Drücken Sie =.

Hinweis: Die Parameter werden wie folgt eingegeben:

WriteView-Editor:	
Endwert	Σ (Funktion; Schrittweite)
x	

